

# Inhaltsübersicht

<b>Einführung .....</b>	<b>1</b>
 <b>Kapitel A Rechtsgrundlagen des Vergaberechts.....</b>	 <b>13</b>
<b>I. Die europarechtlichen Grundlagen .....</b>	<b>13</b>
<b>II. Die deutsche »Kartellrechtliche Lösung«.....</b>	<b>50</b>
 <b>Kapitel B Der Ablauf des Vergabeverfahrens im Spiegel der             Entscheidungspraxis .....</b>	 <b>301</b>
<b>I. Auftragsvergabe nach VOB/A und VOL/A .....</b>	<b>301</b>
<b>II. Besonderheiten der Vergabe nach VOF .....</b>	<b>835</b>
<b>III. Neuere Tendenzen im Vergaberecht.....</b>	<b>878</b>
 <b>Kapitel C Rechtsprechungsdatenbank .....</b>	 <b>885</b>
 <b>Kapitel D Vergaberechtstexte .....</b>	 <b>886</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort zur 6. Auflage</b> .....	<b>V</b>
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	<b>VII</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>IX</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XXIII</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>XXIX</b>
<b>Einführung</b> .....	<b>1</b>
<b>Kapitel A Rechtsgrundlagen des Vergaberechts</b> .....	<b>13</b>
<b>I. Die europarechtlichen Grundlagen</b> .....	<b>13</b>
1. Grundprinzipien und Bedeutung des Vergaberechts. ....	14
a) Transparenz, Nichtdiskriminierung und Wettbewerb .....	14
b) Integrationspolitische Bedeutung .....	22
2. EU-Vertrag .....	23
a) Verträge von Maastricht, Amsterdam, Nizza und Lissabon .....	25
b) Freier Warenverkehr .....	28
c) Niederlassungs- und Dienstleistungsfreiheit .....	31
d) Arbeitnehmerfreizügigkeit und Kapitalverkehrsfreiheit .....	33
e) Diskriminierungsverbot .....	38
f) Binnenmarktrelevanz der Unterschwellenvergaben .....	41
3. EU-Vergaberichtlinien .....	43
<b>II. Die deutsche »Kartellrechtliche Lösung«</b> .....	<b>50</b>
1. Gründe für die Neuregelung im Jahr 1999 .....	50
2. Überblick über die Regelung .....	53
3. Der Regelungsgehalt im Einzelnen .....	54
a) Vorschriften über das Vergabeverfahren im GWB .....	54
aa) Grundsätze .....	55
(1) Transparenz, Wettbewerb, Gleichbehandlung .....	55
(2) Vergabefremde Aspekte .....	55
(3) Mittelstandsförderung; Losvergabe .....	61
(4) Zuschlagserteilung; wirtschaftlichstes Angebot .....	63
(5) Subjektive Rechte .....	67
bb) Öffentliche Auftraggeber (Überblick) .....	70
(1) Haushaltsrechtliche Auftraggeber .....	70
(2) Funktionale Auftraggeber .....	70
(2a) Formale Privatisierung .....	71
(2b) Mittelbare Auftraggebereigenschaft .....	72
(3) Zusammenschlüsse von öffentlichen Auftraggebern .....	74
(4) Private Auftraggeber mit öffentlicher Finanzierung .....	75

(5) Sektorenunternehmen .....	76
(6) Baukonzessionsvergabe .....	77
(7) Geförderte Private unterhalb der Schwelle des § 98 GWB .....	79
cc) Öffentlicher Auftrag .....	80
(1) Definition des öffentlichen Auftrags; privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Verträge; Einkauf von Gesellschaftsanteilen .....	80
(1a) Rettungsdienstleistungen .....	84
(1b) Beleihungsverhältnisse .....	86
(1c) Beschaffung von medizinischen Hilfsmitteln .....	86
(1d) Verkauf von Gesellschaftsanteilen .....	90
(1e) Erschließungsmaßnahmen .....	93
(2) »In-House«-Vergaben .....	95
(2a) Alleinige Anteilseignerschaft der öffentlichen Hand .....	96
(2b) Kontrolle wie über eigene Dienststellen .....	101
(2c) Tätigkeit im Wesentlichen für den Auftraggeber .....	103
(2d) In-house Geschäft und erwerbswirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand; Rekommunalisierung .....	106
(3) Interkommunale Kooperation .....	110
(4) Typen öffentlicher Aufträge .....	112
dd) Ausnahmen vom Anwendungsbereich .....	123
ee) Vergabearten .....	127
(1) Offenes Verfahren, Nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren .....	128
(2) Wettbewerblicher Dialog und Innovationspartnerschaft .....	130
(3) Vorrangverhältnisse bei den Verfahrensarten .....	134
ff) Vorabinformationspflicht .....	135
gg) Unwirksamkeit von Verträgen .....	138
hh) Problematik und mögliche Folgen der kompletten Nichtausschreibung (de-facto-Vergaben) .....	140
(1) Fallkonstellationen und Leitentscheidungen .....	140
(2) Vergaberechtswidrig geschlossene Verträge: Durchsetzung der Pflicht zur Rückabwicklung und Recht zur Kündigung .....	145
b) Vorschriften über das Vergabeverfahren in der Vergabeverordnung .....	147
aa) Allgemeines .....	147
bb) Schwellenwerte .....	148
(1) EU-Schwellenwerte .....	148
(2) Wertgrenzen .....	149
(3) GPA-Schwellenwerte .....	151
(4) Schätzung der Auftragswerte .....	151
(5) Umgehungsverbot .....	153
cc) Verweise auf die Vergabe- und Vertragsordnungen .....	157
dd) Anwendung des CPV .....	159
ee) Elektronische Auftragsvergabe .....	161
(1) Genese der elektronischen Auftragsvergabe .....	162
(1a) EG-Richtlinien 97/52/EG und 98/4/EG, § 15 VgV 2001 .....	162

(1b) E-Commerce-Richtlinie, Signaturrechtlinie, Signaturgesetz, § 15 VgV 2001/2003 .....	162
(1c) EU-Richtlinien 2004/17/EG und 2004/18/EG, Vergaberechts- novelle 2009. ....	163
(1d) Nationale E-Government-Strategie. ....	164
(2) Begriff der elektronischen Auftragsvergabe. ....	165
(2a) Elektronische Auftragsvergabe .....	165
(2b) Dynamisches elektronisches Verfahren .....	165
(2c) Abgrenzung zur elektronischen Auktion .....	165
(2d) Abgrenzung zur elektronischen Bekanntmachung .....	166
(3) Aspekte der elektronischen Auftragsvergabe. ....	167
(3a) Vorteile. ....	167
(3b) Nachteile .....	168
(4) Ablauf eines elektronischen Vergabeverfahrens. ....	168
(4a) Elektronische Konzeption der Leistungsbeschreibung und der Verdingungsunterlagen. ....	169
(4b) Wahl des Vergabeverfahrens .....	169
(4c) Elektronische Bekanntmachung .....	169
(4d) Online-Zurverfügungstellung der elektronischen Leistungsbe- schreibung und der Vergabeunterlagen (zum Download) ....	169
(4e) Einreichung elektronischer Angebote .....	170
(4f) Elektronische Angebotsprüfung .....	170
(4g) Elektronische Angebotswertung .....	170
(4h) Elektronische Zuschlagserteilung .....	170
(4i) Umgang mit Beanstandungen/Rügen auf elektronischem Wege	171
(4j) Zurverfügungstellen elektronischer Protokolle für Vergabe- nachprüfungsverfahren. ....	171
(5) e-Vergabe-Projekte. ....	171
(5a) Bund .....	171
(5b) Länder und Kommunen. ....	171
(6) Elektronische Vergabeplattformen, Ausschreibungsplattformen ...	172
(7) Ausblick auf die weitere Entwicklung und Checkliste für individu- elle Überlegungen zur Einführung der eVergabe .....	173
ff) Interessenkollisionen – »Doppelmandate« .....	177
c) Nachprüfungsvorschriften. ....	182
aa) Grundsätze. ....	184
(1) Ineinandergreifen von formalem Rechtsschutz sowie von Funktio- nen der Rechts- und Fachaufsicht sowie der Rechnungsprüfung; Bezüge zum Kartellrecht .....	184
(2) Inhomogenität des öffentlichen Auftraggebers; ggf. erwünschte Klä- rung unbeantworteter Rechtsfragen; kein »Klageverfahren« i. e. S. vor der Vergabekammer. ....	188
bb) Vergabeprüfstellen (fakultativ) .....	189
cc) Vergabekammern .....	190
(1) Organisatorisches; Zuständigkeit .....	190
(2) Verfahrensgang .....	197

(2a) Einleitung des Verfahrens (Subjektive Rechte, Rüge und Antragsberechtigung) . . . . .	197
(2b) Form des Antrags . . . . .	231
(2c) Verfahrensbeteiligte . . . . .	235
(2d) Untersuchungsgrundsatz; Beschaffung der Akten . . . . .	236
(2e) Recht auf Akteneinsicht . . . . .	239
(2f) Mündliche Verhandlung; Verzicht hierauf bei Unterliegen des Antragstellers (Rücknahme, Erledigung und Kostenfolge) . . . . .	243
(2g) Beschleunigungsgrundsatz . . . . .	245
(2h) Entscheidung . . . . .	247
(2i) Aussetzung des Vergabeverfahrens, Vorabgestattung des Zuschlags und weitere vorläufige Maßnahmen . . . . .	252
dd) Oberlandesgericht; sofortige Beschwerde . . . . .	259
(1) Zulässigkeit; Zuständigkeit . . . . .	260
(2) Frist; Form. . . . .	262
(3) Wirkung der Beschwerdeeinlegung . . . . .	268
(4) Beteiligte; Verfahren . . . . .	272
(5) Vorabentscheidung über Zuschlag . . . . .	276
(6) Beschwerdeentscheidung . . . . .	278
(7) Bindungswirkung; Vorlage an BGH . . . . .	279
d) Sonstige Vorschriften . . . . .	282
aa) Schadensersatz bei Rechtsmissbrauch . . . . .	282
bb) Nachweis für Schadensersatzklage; Voraussetzungen des Schadensersatzes (negatives und positives Interesse) . . . . .	284
cc) Ermächtigungen und Unterrichtungspflichten der Nachprüfungsinstanzen . . . . .	292
dd) Kostenregelungen . . . . .	292
(1) Verfahrenskosten der Kammer . . . . .	292
(2) Erstattung der Aufwendungen . . . . .	293
(3) Rücknahme und Abhilfe . . . . .	294
(4) Notwendigkeit der Hinzuziehung der anwaltlichen Vertretung . . . . .	295
(5) Gegenstandswert . . . . .	296
(6) Kostenfestsetzungsanträge . . . . .	298
(7) Korrekturmechanismus der Kommission . . . . .	298
4. Bewertung, Kritik, Chancen und Risiken . . . . .	298

<b>Kapitel B Der Ablauf des Vergabeverfahrens im Spiegel der Entscheidungspraxis . . . . .</b>	<b>301</b>
I. Auftragsvergabe nach VOB/A und VOL/A . . . . .	301
1. Begriff des öffentlichen Auftraggebers . . . . .	304
a) Funktionelles Begriffsverständnis; mittelbare öffentliche Auftraggeber . . . . .	305
b) Einrichtungen des öffentlichen und privaten Rechts . . . . .	308
aa) Anhang der Vergabekoordinierungsrichtlinie . . . . .	308
bb) Prüfkriterien im Einzelfall . . . . .	310

	(1) Staatliche Beherrschung oder Finanzierung .....	311
	(2) Allgemeininteresse .....	312
	(3) Nichtgewerblichkeit .....	314
	(4) Gründung zu dem besonderen Zweck .....	315
	cc) Überblick über die Judikatur .....	316
	c) Sektorenauftraggeber .....	316
2.	Ausschreibungsreife .....	318
	a) Klärung der Grundlagen der Ausschreibung und Verbot von Testausschreibungen .....	319
	aa) Klärung der Grundlagen der Ausschreibung .....	319
	bb) Verbot von Testausschreibungen zur Markterkundung .....	327
	b) Vorhandensein ausreichender Haushaltsmittel .....	333
	aa) Problemstellung .....	333
	bb) Ausweg: Vorbehalt der Mittelbereitstellung? .....	335
	cc) Beispielfälle und mögliche Lösungsansätze .....	336
	(1) Finanzierung .....	336
	(2) Seriöse Kalkulation .....	338
	(3) Verwendung von Wahlpositionen .....	339
	(4) Aufhebung und Verhandlungsverfahren? .....	340
	(5) Schlussfolgerungen .....	342
3.	Begriff des öffentlichen Auftrags und Abgrenzung zwischen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsauftrag .....	343
	a) Bedeutung der Regelungen in der Vergabekoordinierungsrichtlinie und im GWB .....	343
	b) Grundsätzliches zur Abgrenzung; umfassend zu verstehender Bauleistungsbegriff .....	347
	c) Abgrenzungsfälle im Spiegel der Rechtsfindung .....	350
	aa) Rechtsfindung des EuGH .....	350
	(1) Fall Gestión Hotelera .....	350
	(2) Fall Roanne .....	351
	(3) Fall Kommission ./I. Italien .....	353
	bb) Nationale Rechtsfindung .....	355
	d) Folgen der Abgrenzung zwischen VOB/A und VOL/A .....	363
4.	Kreis der Bewerber und Bieter .....	364
	a) Begriffliches; Abgabe der Unterlagen; rechtliche Grenzen für den Wettbewerb .....	364
	aa) Begriffe: Bewerber, Bieter, Interessenten .....	364
	bb) Abgabe der Unterlagen an wen? .....	365
	cc) Wettbewerb vs. zwingende Bestimmungen .....	368
	b) Gemeinschaftliche Bieter .....	369
	aa) Bietergemeinschaften .....	369
	(1) Rechtlicher Rahmen und Beteiligungsfähigkeit .....	369
	(2) Abverlangung einer bestimmten Rechtsform nach Zuschlagserteilung .....	372
	(3) Nachträgliche Veränderungen in der Bietergemeinschaft .....	374

(3a) Wegfall von Betriebsmitteln .....	374
(3b) Insolvenz .....	375
bb) Bieterkonsortien .....	376
c) Problematik der doppelten Bieterbeteiligung .....	376
d) Beteiligungsfähigkeit eines Generalübernehmers .....	379
aa) Rechtslage unterhalb der EU-Schwelle .....	380
bb) Rechtslage oberhalb der EU-Schwelle .....	381
(1) Unbedingte Zulassung .....	381
(2) Begriff des Nachunternehmers; erhöhter Prüfungsbedarf bzgl. Eignung .....	383
e) Beteiligung von Bietern mit Wettbewerbsvorteilen durch Vorkenntnisse .....	387
aa) Europäische Rechtsprechung .....	388
(1) EuGH-Rechtsprechung in der Sache »Fabricom« .....	388
(2) EuG-Rechtsprechung in der Sache »Deloitte« .....	389
(3) EuGH-Rechtsprechung in der Sache »Assitur« .....	391
bb) Regelungen der VgV und der VOB/A .....	391
cc) Praktische Handhabung und Rechtsfindung .....	392
(1) Unbedenklichkeit der bloßen Vorauftragnehmerschaft .....	393
(2) Zulässige und unzulässige Vorbefassung .....	393
5. Schwellenwerte .....	398
a) Festlegungen .....	398
b) Grundsätze .....	400
aa) Lose .....	400
bb) Optionen .....	402
cc) Auftragswerte bei Liefer- und Dienstleistungen; Rahmenvereinbarungen, Daueraufträge und regelmäßige Aufträge .....	403
(1) Berechnungsmethoden .....	403
(2) Abgrenzung von Rahmenvereinbarungen, Daueraufträgen und regelmäßigen Aufträgen .....	404
dd) Auftraggeberbezogene, technisch-funktionale und zeitliche Zusammenhänge zwischen einzelnen Maßnahmen .....	408
ee) Lose bei der Bauvergabe .....	410
ff) Schätzung und Umgehungsverbot .....	412
6. Vorrang der Losvergabe .....	416
a) Vorrang der Fachlosvergabe (§ 5 II VOB/A) .....	420
aa) Begriff des »Fachloses«; Gebot der einheitlichen Vergabe; Teillose .....	420
bb) Ausnahmsweise Gesamtvergabe .....	422
(1) Rechtfertigung durch »wirtschaftliche Gründe« .....	422
(2) Rechtfertigung durch »technische Gründe« .....	423
cc) »Stahlschutzplanken-Fälle« .....	424
dd) Schlussfolgerungen für das Verhalten der Vergabestelle .....	425
b) Vorrang der Teillos- und Fachlosvergabe (§ 2 II VOL/A) .....	426
aa) Technische Hinderungsgründe, Verflochtenheit von Leistungen .....	427
bb) Loszuschnitte .....	428

cc) Kleinstlose, Mittelstandsdefinition der EU, Grenzen des Mittelstandsargumentes . . . . .	429
dd) Loslimitierung . . . . .	431
ee) Prüfung der Wettbewerbsrelevanz. . . . .	433
ff) Vorbehalt der Gesamtvergabe; Sonstiges. . . . .	433
7. Vergabeverfahren . . . . .	435
a) Nationale und europaweite Verfahren: Überblick . . . . .	435
b) Offenes Verfahren/Öffentliche Ausschreibung. . . . .	437
aa) Vorrangstellung . . . . .	437
bb) Abgabe der Unterlagen an alle (mit Ausschlusstermin?); Kosten für die Vervielfältigung und die Durchführung der Vergabeverfahren; Grundsatz der Kostenfreiheit im Vergaberecht? . . . . .	439
cc) Typische Anwendungsfälle . . . . .	445
dd) Erforderlichkeit ausreichender Zeitplanung . . . . .	446
c) Nichtoffenes Verfahren/Beschränkte Ausschreibung . . . . .	448
aa) Merkmale und Regelungen. . . . .	448
bb) Anforderungen; Teilnehmerzahl . . . . .	449
(1) Dauer und Zweck des Verfahrens. . . . .	449
(2) Reduzierung der Teilnehmerzahl bei öffentlichem Teilnehmerwettbewerb. . . . .	452
(3) Abstimmung mit k.o.-Kriterien . . . . .	455
cc) Gründe für die Verfahrenswahl . . . . .	456
(1) Außergewöhnliche Leistungsfähigkeit . . . . .	456
(2) Kein annehmbares Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung . . . . .	457
(3) Unvertretbarer Aufwand . . . . .	457
(4) Dringlichkeit und Geheimhaltung. . . . .	458
d) Verhandlungsverfahren/Freihändige Vergabe. . . . .	460
aa) Wesentliche Merkmale . . . . .	460
(1) Verhandlungsverfahren . . . . .	460
(2) Freihändige Vergabe. . . . .	465
(2a) VOB/A. . . . .	465
(2b) VOL/A. . . . .	467
(2c) Generell erlaubte Freihändige Vergabe (Direktvergabe) bei strukturellen VOF-Leistungen unterhalb der EU-Schwelle? . . . . .	471
bb) Anwendungsbeispiele des Verhandlungsverfahrens . . . . .	472
(1) Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung. . . . .	472
(2) Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung . . . . .	473
(2a) Keine oder keine annehmbaren Angebote im Offenen oder Nichtoffenen Verfahren . . . . .	474
(2b) Technische Besonderheiten. . . . .	477
(2c) Dringlichkeit . . . . .	481
(2d) Wiederholung gleichartiger Leistungen . . . . .	485
(2e) Variante: de-facto-Vergabe . . . . .	485
(2f) Mögliche Konsequenzen der Nichtbeachtung der Voraussetzungen . . . . .	487



cc)	Anforderungen an die Durchführung . . . . .	488
dd)	Besondere Fälle und Preisrecht . . . . .	493
ee)	Wettbewerblicher Dialog . . . . .	494
e)	Folgen einer falschen Verfahrenswahl . . . . .	495
8.	Bekanntmachungen, Fristen . . . . .	497
a)	Bekanntmachungen . . . . .	497
aa)	Wahl der Bekanntmachungsorgane . . . . .	497
bb)	Arten der europaweiten Bekanntmachung; GPA . . . . .	503
cc)	Anforderungen an die europaweite Bekanntmachung, Ziele und Fälle der Entbehrlichkeit. . . . .	504
dd)	Notwendige Inhalte der Bekanntmachungen . . . . .	506
	(1) Auftragsgegenstand . . . . .	507
	(2) Auftragswert . . . . .	508
	(3) Eignungskriterien . . . . .	509
	(4) Zuschlagskriterien . . . . .	511
ee)	Vorinformation; Melde- und Berichtspflichten. . . . .	517
b)	Fristen. . . . .	518
aa)	Fristen oberhalb der Schwellenwerte. . . . .	518
	(1) Angebotsfrist . . . . .	519
	(2) Bewerbungsfrist. . . . .	520
	(3) Zuschlags- und Bindefrist; Ablauf der Bindefrist und Zuschlagsfä- higkeit des Angebotes; Bindefristenmanagement . . . . .	521
	(4) Fristen für: Bekanntmachung über die Vergabe des Auftrags; Mit- teilung über die Gründe der Nichtberücksichtigung . . . . .	525
	(5) Ausführungsfrist . . . . .	525
	(6) Fristen europaweiter Verfahren inklusive Vorinformation. . . . .	525
bb)	Fristen unterhalb der Schwellenwerte . . . . .	527
cc)	Fristenübersichten . . . . .	528
	(1) Fristen bei europaweiter Ausschreibung nach VOB/A . . . . .	528
	(2) Fristen bei europaweiter Ausschreibung nach VOL/A . . . . .	530
dd)	Konsequenzen aus der Nichtbeachtung der Fristen. . . . .	532
9.	Leistungsbeschreibung. . . . .	535
a)	Typen von Leistungsbeschreibungen . . . . .	535
aa)	Zwei Typen von Leistungsbeschreibungen nach der VOB/A. . . . .	535
	(1) Leistungsverzeichnis und Funktionalausschreibung; Einheitspreis- vertrag und Pauschalvertrag; vergütungsrechtliche Folgen . . . . .	535
	(2) Rahmen für Aufklärungsgespräche und Nachverhandlungen . . . . .	542
	(2a) Bei der Ausschreibung mit LV . . . . .	542
	(2b) Bei der Funktionalausschreibung . . . . .	543
	(2c) Folgen unzulässiger Nachverhandlungen . . . . .	548
	(3) Zwischenschaltung von Planungsbüros; Beachtung des Prinzips der Letztverantwortlichkeit . . . . .	549
bb)	Arten von Leistungsbeschreibungen nach der VOL/A . . . . .	551
cc)	Bedeutung für die gesamte Ausschreibung . . . . .	553
b)	Dispositionsfreiheit (Bestimmungsrecht). . . . .	555

c)	Bestimmtheit und Eindeutigkeit; Chancengleichheit; (Laufzeit-) Varianten; Folgen bei Fehlern. ....	558
d)	Wahl- und Bedarfspositionen .....	566
aa)	Wahlpositionen .....	566
bb)	Bedarfspositionen .....	568
e)	Alternativleistungen .....	572
f)	Zurverfügungstellung der Grundlagen der Preisermittlung .....	573
g)	Keine ungewöhnlichen Wagnisse .....	576
aa)	Weitergeltung des Verbotes in der VOL/A .....	576
bb)	Bedeutung des Einzelfalles .....	579
h)	Produktneutralität; Recht auf die Abgabe von zwei Hauptangeboten; Technische Spezifikationen, Normen und Zertifizierungen. ....	583
aa)	Produktneutralität .....	583
bb)	Technische Spezifikationen, Normen und Zertifizierungen. ....	593
(1)	Technische Spezifikationen .....	593
(2)	Normen i. e. S. ....	593
(3)	Gütezeichen. ....	598
i)	Leistungsbeschreibung und eigener Aufwand der Bieter bei der Angebotsbearbeitung .....	601
j)	Nachhaltigkeit bei der Beschaffung; Zuständige Behörden und Verfahren. . .	604
10.	Formaler Ausschluss von Angeboten .....	606
a)	Zwingende Ausschlusskriterien .....	612
aa)	BGH: Gleichbehandlungsgrundsatz und Zumutbarkeitsrechtsprechung	613
bb)	Verspätete Angebote. ....	615
cc)	Fehlende Unterschrift. ....	618
dd)	Fehlende Preisangaben .....	623
(1)	Gänzliches Fehlen .....	623
(2)	Teilweises Fehlen .....	623
(2a)	Frühere Auffassungen .....	626
(2b)	Entscheidung des BGH vom Mai 2004: Zwingender Ausschluss wegen fehlender Preisangaben bei erklärter Mischkalkulation .....	627
(2c)	Einschränkung: Zumutbarkeitsrechtsprechung. ....	633
(3)	Erwas andere Situation bei der VOL/A .....	633
ee)	Fehlende Erklärungen .....	635
(1)	Grundlegendes zur Rechtslage bei der VOB/A und VOL/A. ....	635
(2)	Rechtslage bei der VOB/A. ....	638
(3)	Rechtslage bei der VOL/A. ....	642
ff)	Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen. ....	643
gg)	Änderungen an den Vergabe- und Vertragsunterlagen. ....	645
(1)	Keine versteckten Nebenangebote .....	646
(2)	Bagatellschwelle; Unbestimmtheit; Sprechklausel; Nichterweislichkeit .....	646
(3)	Verschlechterung; Verbesserung; Abweichungen in Begleitschreiben; Lösungsansätze. ....	648

(4) Sonstige willentliche Veränderungen; Unklarheiten im LV . . . . .	649
(5) Änderungswünsche des Auftraggebers . . . . .	653
hh) Wettbewerbsbeschränkende Absprachen . . . . .	653
ii) Nicht zugelassene Nebenangebote . . . . .	658
b) Fakultative Ausschlusskriterien . . . . .	660
aa) Von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossene Bieter . . . . .	661
(1) Grundsätzliches . . . . .	661
(2) Insolvenzverfahren . . . . .	663
(3) Schwere Verfehlung . . . . .	665
(3a) Rechtslage gemäß den Vorschriften für das nationale Verfahren . . . . .	665
(3b) Rechtslage bei den europaweiten Vergabeverfahren . . . . .	669
(3c) Sonderfall: Auftragsperren . . . . .	671
(4) Nichtabführung von Sozialbeiträgen und Steuern . . . . .	675
(4a) Referenzzeitpunkt . . . . .	675
(4b) Inhaltliche Begründung des Ausschlusses . . . . .	677
(5) Abgabe vorsätzlich unzutreffender Erklärungen . . . . .	678
bb) Kennzeichnung von Nebenangeboten . . . . .	680
11. Bieterreignung . . . . .	680
a) Funktion und Merkmale der Eignungsprüfung . . . . .	680
b) Allgemeine Anforderungen und Überblick . . . . .	689
aa) Verhältnismäßigkeit und Gleichbehandlung . . . . .	689
bb) Gesicherte Erkenntnisse; Umgang mit Gerüchten und eigenen schlechten Erfahrungen . . . . .	691
cc) Trennung von eignungs- und angebotsbezogenen Aspekten . . . . .	695
dd) Eignung von Nachunternehmern . . . . .	702
ee) Zurechnung und »Verlassen« von Eignungsgesichtspunkten . . . . .	705
ff) Verbösernde Entscheidungen . . . . .	706
gg) Gewichtung von Eignungskriterien . . . . .	708
c) Äußere Aspekte der Nachweiserbringung . . . . .	708
aa) Klare Bezeichnung . . . . .	708
bb) Bekanntmachung maßgeblich . . . . .	710
cc) Bindung an Mindestbedingungen . . . . .	711
dd) Bestimmung eines maßgeblichen Zeitpunktes für die Erfüllung . . . . .	711
ee) Form und Qualität von Nachweisen . . . . .	713
ff) Folgen von unklaren und widersprüchlichen Anforderungen; zumutbarer Aufwand; Weigerung des Bieters . . . . .	716
d) Inhaltliche Aspekte der Nachweiserbringung und richtige Ermessensausübung . . . . .	717
aa) Bewertung der Umsatzzahlen . . . . .	718
bb) Prüfung der Personalressourcen . . . . .	720
cc) Einordnung der Referenzen . . . . .	722
dd) Schlussfolgerungen aus Rechenfehlern . . . . .	726
ee) Folgen von Rechtsverstößen der Bieter; Sperren . . . . .	727
12. Ungewöhnliche Angebote . . . . .	730
a) Ungewöhnlich niedrige Preise . . . . .	730

aa)	Allgemeine Aufklärungspflicht	730
bb)	Offensichtliches preisliches Missverhältnis	731
cc)	Ungewöhnlich niedriger Preis	734
b)	Ungewöhnlich hohe Preise	744
13.	Abschließende Wertung und Zuschlagserteilung	745
a)	Anforderungen an die europaweite Ausschreibung	745
aa)	Vorherige Bekanntmachung der Zuschlagskriterien	745
bb)	Vorherige Bekanntmachung der Zuschlags- und Unterkriterien inklusive deren Gewichtung	746
	(1) Auswahl und Präzisierung der Zuschlags- und Unterkriterien	747
	(2) Gewichtung der Zuschlags- und Unterkriterien	750
b)	Anforderungen an die nationale Ausschreibung	753
c)	Niedrigster Preis	754
d)	Wirtschaftlich günstigstes Angebot; besondere Ausführungsbedingungen	756
aa)	Kriterien und Anforderungen	756
bb)	Auswahl und Gewichtung	759
cc)	Bewertungsmatrizen	760
dd)	Besondere Fälle	763
	(1) Erreichung maximaler Wirtschaftlichkeit: Koppelungsangebote, Deckelungen, Varianten	763
	(2) Wertung von angebotenen Preisnachlässen und Skonti	765
ee)	Umweltkriterien	767
ff)	Soziale Kriterien; Besondere Personenkreise	770
	(1) Soziale Kriterien	770
	(1a) Vorgaben des Europarechts	770
	(1b) Deutsche Rechtslage	773
	(2) Besondere Personenkreise	775
gg)	»Vergabefremde« Aspekte	776
	(1) Ortsansässigkeit	778
	(2) Scientology-Erklärungen	780
	(3) Lehrlingsausbildungsbetriebe	781
	(4) Frauenförderung	781
	(5) Mindestlöhne	782
	(6) Tariftreue	790
14.	Spielraum der Vergabestelle bei der Angebotswertung; Nebenangebote; alternative technische Lösungen, neue Standards; Nachverhandlungen	796
a)	Wertungsspielraum	796
b)	Nebenangebote	800
c)	Neue Standards; alternative technische Lösungen	810
d)	Nachverhandlungen	812
aa)	»Nachverhandeln« eine unübersichtliche Begrifflichkeit	812
	(1) Regelungen der VOB/A	813
	(2) Regelungen der VOL/A	813
	(3) Begrifflichkeiten	813
	(3a) Aufklären	814

	(3b) Erläutern .....	814
	(3c) Nachreichen .....	815
	(3d) Vervollständigen .....	815
	(3e) Nachverhandeln i. e. S. ....	815
	bb) Rechtsprechung .....	816
15.	Mitteilungspflichten an die Bieter; Vergabevermerk; Berichtspflichten .....	819
	a) Mitteilungspflichten an die Bieter .....	819
	b) Vergabevermerk (Dokumentation); Berichtspflichten .....	822
16.	Aufhebung der Ausschreibung .....	826
II.	Besonderheiten der Vergabe nach VOF .....	835
1.	Ausgangssituation in Deutschland .....	835
2.	Grundsätze .....	835
	a) Besonderheiten bei der Schwellenwertberechnung .....	836
	b) Abgrenzung VOL und VOF .....	838
	aa) Abgrenzung in drei Schritten .....	838
	bb) Handhabung im Spiegel der Rechtsfindung .....	840
	c) Mittelstandsfreundlichkeit: Angemessene Berücksichtigung kleinerer Büros (§ 2 IV VOF) .....	843
	d) Verhandlungsverfahren als Regelverfahren .....	845
	e) Übersicht über den Verfahrensablauf .....	846
	f) Fristen .....	848
3.	Entscheidungspraxis .....	848
	a) Individuelle Verhandlungen als Basis für Auftragserteilung .....	848
	b) Eignungskriterien; formale Anforderungen an Teilnahmeanträge und Angebote .....	849
	c) Keine Gruppen »mehr« und »weniger geeigneter« Bieter; Problem der Vermischung von Eignungs- und Auftragskriterien .....	852
	d) Ausschluss mangels Eignung .....	856
	e) Gebührenrahmen der HOAI nicht Teil des Wettbewerbs; Einhaltung der Mindestsätze .....	858
	f) Vergabeabsicht erforderlich .....	861
	g) Realisierungswettbewerbe und Ideenwettbewerbe .....	861
	aa) Art des Wettbewerbes .....	862
	bb) Regelwerke RPW 2008/2013 (vorm. GRW 1995) und RAW 2004 .....	863
	(1) RPW 2008/2013 (vorm. GRW 1995) .....	863
	(2) RAW 2004 .....	868
	h) Beauftragung .....	870
	i) Interessenskollisionen .....	871
	j) Vermeidung von Widersprüchen zwischen Bekanntmachung und Auswertung, Dokumentation und Transparenz .....	874
	k) Weitere Fehlerquellen .....	875
III.	Neuere Tendenzen im Vergaberecht .....	878
1.	Einstweiliger Rechtsschutz vor den Zivilgerichten bei Auftragsvergaben unterhalb der EU-Schwelle .....	878

2.	Umsetzung des Richtlinienpaketes 2014 und Erfahrungen mit sicherheitsrelevanten Vergaben .....	883
a)	Umsetzung des Richtlinienpaketes 2014 .....	883
b)	Erfahrungen mit sicherheitsrelevanten Vergaben .....	884
<b>Kapitel C</b>	<b>Rechtsprechungsdatenbank .....</b>	<b>885</b>
<b>Kapitel D</b>	<b>Vergaberechtstexte .....</b>	<b>886</b>
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>887</b>